



Nr. 5 / 2018 | Woche vom 29. Januar – 4. Februar 2018



MONTAG, 29. JANUAR 2018

Heute trifft sich die Fraktion in Kiel zur Haushaltsklausur - als finanzpolitische Sprecherin bin ich da natürlich besonders gefordert.

Welche finanzpolitischen Akzente sollen wir als Oppositionsfraktion setzen?

Selbstverständlich werden unsere Landtagsinitiativen jetzt in Haushaltsanträge umgesetzt. Wir fordern u. a. eine finanzielle Kompensation für die Kommunen für die Aufhebung der Pflicht zur Erhebung der Straßenausbaubeiträge im Umfang von 40 Mio. EUR und die Wiedereinführung des Weihnachtsgeldes für alle Beamt*innen. Die endgültige Abstimmung unserer Haushaltsanträge erfolgt in der nächsten Woche; dann werden die Anträge an den Finanzausschuss weitergeleitet.

DIENSTAG, 30. JANUAR 2018

Weiter geht es mit der Klausurtagung. Am Vormittag diskutieren wir den Haushalt des Sozialministeriums. Wie können wir unsere Forderung nach Beitragsentlastung der Eltern finanzieren? Die Verwaltung des Kita-Gelds, mit dem wir in 2017 gestartet sind, ist sehr aufwändig; außerdem haben einzelne Kommunen die Beitragserstattung der Eltern durch höhere Gebühren abgeschöpft. Wie können wir hier deutliche Verbesserungen für die Eltern erreichen?

Außerdem sprechen wir über die laufenden Koalitionsverhandlungen in Berlin. Serpil Midyatli, seit Herbst Mitglied des Parteivorstands, berichtet aus den Gremien. Am Abend springe ich für meinen Kollegen Martin Habersaat ein, der in der vergangenen Woche Vater geworden ist. Unter dem Titel „Lernen für die Demokratie - Gedenkstätten als Orte der historisch-politischen Bildung“ diskutiere ich auf Einladung des Landesbeauftragten für Politische Bildung über die Herausforderungen der Gedenkstätten. Wie können Schulen und Gedenkstätten besser miteinander kooperieren? Wie kann der Übergang vom Ehren- zum Hauptamt gelingen und wie die Professionalisierung der Gedenkstätten vorangetrieben werden? Und wie können wir es schaffen, dass mehr Menschen die Gedenkstätten besuchen? Gut, dass ich auf meine Erfahrungen als kulturpolitische Sprecherin zurückgreifen kann!

MITTWOCH, 31. JANUAR 2018

Am Vormittag trifft sich in Kiel der Arbeitskreis Innen und Recht – wie jeden Mittwoch. Anschließend gehe ich mit meinem Referenten Jan Thorben Book die so genannte [Nachschiebeliste durch, also die Änderungsvorschläge der Regierung zum Haushalt.](#)

Am Nachmittag treffe ich Bürgermeister Günther Korff in Klein Offenseth-Sparrieshoop. Bei meiner Ankunft kann ich mich mit eigenen Augen davon überzeugen, wie wichtig eine Ampel beim Gemeindezentrum wäre.

Bisher lehnt die Straßenverkehrsbehörde des Kreises Pinneberg dies ab, vielleicht kann das Verkehrsministerium helfen.

Den Tag beschließe ich bei der Jahreshauptversammlung der SPD in Klein Nordende mit einem leckeren Schinkenbrot.

DONNERSTAG, 1. FEBRUAR 2018

Donnerstag – Finanztag!

Der Finanzausschuss setzt die Haushaltsberatungen mit der Behandlung der Nachschiebeliste fort.

Anschließend besprechen wir die Quartalsberichte der hsh finanzfonds AÖR und der hsh portfoliomanagement AÖR. Außerdem erhelaten wir aktuelle Informationen zum laufende Verkaufsprozess – wie immer nicht öffentlich und vertraulich.

Ich hoffe, bald können wir auch mal in öffentlicher Sitzung diskutieren! Das Land wird für die Bank Milliarden neuer Schulden machen, das muss transparent und öffentlich erfolgen!

Nach einem späten Mittagessen wartet der Landtagsschreibtisch und die Wochenpost.

FREITAG, 2. FEBRUAR 2018

Schreibtischarbeit, auch zu Hause...

Viele Mails und Briefe sind zu beantworten, die Buchhaltung zu erledigen, Termine zu koordinieren. Mein Wahlkreisbüro ist krankheits- halber geschlossen, da komme ich ein bisschen in Rückstand.

Am Nachmittag bin ich aber recht zufrieden und schaffe es sogar noch, einige Besorgungen zu erledigen.

SAMSTAG, 3. FEBRUAR 2018

Heute habe ich keine offiziellen Termine – auch mal ganz schön. So bleibt reichlich Zeit für Haushalt und Familie.

SONNTAG, 4. FEBRUAR 2018

Im Elmshorner Industriemuseum wird die Ausstellung „[opera obli-
via](#)“ eröffnet. Sehr kurzweilig...

Am Nachmittag finde ich endlich mal wieder Zeit für einen Besuch im Schwimmbad.



V.I.S.D.P.
BEATE RAUDIES, MDL
25336 ELMSHORN
EMAIL: B.RAUDIES@SPD-ELMSHORN.DE
WWW.BEATE-RAUDIES.DE

